



Verein Anthroposophische
Pflege in der Schweiz
Soins Anthroposophiques
en Suisse
Associazione di cura
Antroposofica in Svizzera

St. Gallen im April 2018

Heilsam ist nur, wenn
Im Spiegel der Menschenseele
Sich bildet die ganze Gemeinschaft
Und in der Gemeinschaft lebet
Der Einzelseele Kraft.

Rudolf Steiner aus Wahrspruchworte

Verein Anthroposophische Pflege in der Schweiz APIS-SAES Jahresbericht 2017

Liebe Mitglieder des Vereins APIS-SAES,
gerne berichten wir über die Aktivitäten im Verein Apis-Saes aus dem Jahr 2017.

Vorstandstätigkeit

Der Vorstand traf sich zu zwei Sitzungen am 15. März 2017 und am 25. November 2017 sowie zu einer kurzen Sitzung vor der Mitgliederversammlung am 3. Mai 2017. Die dazwischen anfallenden Fragen wurden durch Telefonate und e-mails geklärt.

Ursa Neuhaus nahm als Mitglied der Konferenz der Arbeitsfelder der Anthroposophischen Gesellschaft Schweiz an den Delegiertenversammlungen teil und Monika Layer am Treffen der Schweizerischen Initiativen Anthroposophische Medizin (SIAM). Ursa Neuhaus und Monika Layer vertreten APIS-SAES als Mitglieder des Leitungskreises des Internationalen Forums für Anthroposophische Pflege (IFAN) und waren anwesend an dessen alljährlichem Treffen am 12./13. September 2017 am Goetheanum. Ursa Neuhaus hat bei diesem Treffen ihren Austritt aus dem Leitungskreis bekannt gemacht. Vertreten war der Vorstand durch Isabella Herr bei der Mitgliederversammlung des International Council of Anthroposophic Nurses Associations (ICANA) am Goetheanum am 11. September 2017.

Frau Rebekka Lang konnte als weiteres Vorstandsmitglied gewonnen werden.

Zur Mitgliederinformation wurden 2 Newsletter und diverse Mailings heraus gegeben.

Arbeitsschwerpunkt war 2017 die Mitarbeit bei Soleo: Monika Layer vertrat den Vorstand bei der ordentlichen Gesellschafterversammlung sowie bei 1 Gesellschaftersitzung. Der Vorstand war intensiv beteiligt an der Entwicklung und Gestaltung des Jahresprogramms 2018, Ursa Neuhaus hat das Amt der Programmverantwortlichen bei Soleo übernommen. Sowohl Ursa Neuhaus wie auch Monika Layer waren als Dozentinnen aktiv.

Auf Anfrage der Mitglieder bei der diesjährigen Mitgliederversammlung fanden Abklärungen zu einem Beitritt zur e-log-Plattform des SBK statt. Über diese Plattform ist es Mitgliedern möglich, ihre Fortbildungsaktivitäten nachzuweisen, was im Zuge des neuen Gesundheitsberufegesetzes notwendig



Verein Anthroposophische
Pflege in der Schweiz
Soins Anthroposophiques
en Suisse
Associazione di cura
Antroposofica in Svizzera

werden wird. Der Vorstand steht dem Anliegen positiv gegenüber, die Abklärungen ziehen sich noch in das Jahr 2018.

Für den Bericht: Monika Layer

Bericht aus dem Sekretariat

Das Sekretariat managte 2017 zwei Versände an die Mitglieder. Es gab einige Austritte, grösstenteils bedingt durch Pensionierungen. Bedauerlicher Weise mussten auch 2016 einige Mitglieder wegen fehlender Zahlung der Mitgliederbeiträge ausgeschlossen werden. Erfreulicher Weise konnten wir im Jahr 2016 wieder 8 Neumitglieder begrüßen, sodass wir Ende 2017 135 Mitglieder, 15 Interessen-Mitglieder und 4 Kollektivmitglieder zählten.

Für den Bericht: Monika Layer

Finanzen / Buchhaltung

Das Vereinsjahr schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'312.13 ab. Budgetiert hatten wir einen Verlust von Fr. 789.00. Die vielfältigen Aktivitäten der Vorstandsmitglieder erhöhte die Aufwände im Sekretariat/Buchhaltung sowie die Spesen des Vorstands. Die Kosten zur Förderung der Arbeitsgruppen bei Infrastrukturkosten wurde nicht in Anspruch genommen. Die Mitgliederbeiträge sind um Fr. 600.00 gesunken. Das Eigenkapital per 31. Dezember 2017 beträgt CHF 24'946.36.

Für den Bericht: Ursa Neuhaus

Arbeitsgruppen und Intervisionsgruppen

Das APIS-Netzwerk traf sich am 25. November 2017 von 14.00-17.00h am Zentrum für Integrative Medizin St.Gallen mit 6 Personen. Ein intensiver Austausch fand statt zu den Themen „Begriff pflegetherapeutische Interventionen versus Äussere Anwendungen“, Umgang mit Sterbebegleitung im Zeitalter von Exit usw.“, „DRG & Therapiestress“. Das Netzwerk trifft sich am Samstag 24. November 2018 wieder. Leitende Thematik für 24.11.2018: welchen Beitrag leistet die Pflege zur Heilung und aus welchen Kräften.

Für den Bericht: Isabella Herr

Die Intervisionsgruppe Rhythmische Einreibungen mit Kolleginnen aus der ganzen Schweiz traf sich zwei Mal: einmal in Richterswil im März und einmal am Beatenberg im August 2017.

Die Arbeitsgruppe in der Ostschweiz/St. Gallen trifft sich in grösseren Abständen zum Thema „Tugenden“.

Monika Layer